

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1895

122 (26.5.1895) Mittagausgabe 2. Blatt

Abonnement: Im Verlage abgeholt, 50 Pfg. monatlich. Frei in's Haus geliefert Vierteljährlich 1.50...

Inserate: Die Petitzeile 20 Pfg. (Sonder-Inserate billiger) die Kleinzeile 40 Pfg.

Einzelne Nummern 5 Pfg. Doppelnummern 10 Pfg.

Badische Presse.

Auflage 16000. 15 975. 23. März 1895 (Kleine Presse). Garantiert größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

Expedition: Karlstraße Nr. 27. Rotationsdruck. Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenen u. lokalen Theil Albert Herzog.

Nr. 122. 2. Blatt. Post-Zeitungsliste 723.

Karlsruhe, Sonntag den 26. Mai 1895.

Telephon-Nr. 86. 11. Jahrgang.

Aus dem Karlsruher Alterthumsverein.

L. Karlsruher Alterthumsverein. In der vorletzten Sitzung hielt Prof. Bödel einen Vortrag über Troja. Er schilderte die Thätigkeit Heinrich Schliemanns auf dem Burgbühl von Hisarlik, wo man schon früher mit Recht die Stätte des homerischen Troja erkannt hatte...

nahen des Juni stellen sich schon die ersten Gäste ein. Die obere Düne, auf welcher sich die Etablissements befinden, ist ganz von Parkanlagen eingeschlossen, welche gegen See- und Landwinde vollständigen Schutz gewähren.

Gingefandt.

(Für die unter dieser Rubrik stehenden Artikel übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Karlsruher Lokalbahn II.

Derselbe Herr gibt eine Gegenüberstellung der Fahrpreise beider Bahnen, hat aber absichtlich übersehen, auch diejenigen Positionen anzuführen, welche nicht zu seinen Gunsten sprechen.

- Wir dürfen ferner annehmen, daß derselbe gemäß auch Kenntnis hat von dem Fahrpreis der Lokalbahn auf der Staatsbahn. Und nun möge er nochmals sein „Ehrliches Gest“ zur Hand nehmen und gefälligst vergleichen.

Diese Gegenüberstellung spricht für sich selbst! Wenn weiter betont wird, eine kleine Privatbahn müsse überall höhere Tariffätze einstellen, als die Staatsbahn, so mag dies unter Umständen berechtigt sein...

Billiger kann man aber wohl nirgends Bahnen bauen, als auf der Hardt, einem völlig ebenen Terrain. Und ist die Karlsruhe-Durlacher Dampfbahn nicht ein noch viel kleineres Unternehmen? Dort aber beträgt der Fahrpreis (Sonntags ausgenommen) für vier Kilometer nur 10 Pfg., dagegen 20 Pfg. auf der Staatsbahn.

Bäder und Sommerfrischen.

Nordseebad Dangast. Der Besuch des Nordseebades und Luftkurorts Dangast beginnt in Folge seiner geschätzten Lage von Jahr zu Jahr immer zeitiger.

Foulard-Seide 95 Pf.

bis 5.85 p. Met. — japanische, chinesische u. in den neuesten Dessins u. Farben, sowie schwarze, weiße und farbige Senneberg-Seide von 60 Pf. bis Mt. 18.65 p. Met.

Als Gradmesser für den Kulturzustand eines Volkes wird häufig dessen Verbrauch an Seide angesehen. Mit größerem Fug und Recht aber könnte man die Pflege der Haut überhaupt als einen solchen Gradmesser ansehen...

Bedeutendstes Spezial-Geschäft

in Passementerie, Besatz-Stoffen aller Art (wie Sammt, Peluches, Merveilleux, Sarah, Taffet, Morice Damassée), abgepassten Tailleur garnituren in Seide und mit Perlen, Seutchebesätzen, Paßlitzen, Tressen, Knöpfen...

Direkte Bezugsquelle

Monopol. Nähmaschinen-Manufaktur Hermann Provo Kaiserstraße Nr. 215 (und 101/108) Karlsruhe. General-Vertretung der Nähmaschinenfabrik Gritzner A.-G. Durlach bei Karlsruhe.

TRIEBERG. Hotel und Pension Bellevue.

Oberhalb des Städtchens, am Hochwald, nächst den Wasserfällen gelegen. Beliebtes Familienhaus ersten Ranges mit großem Garten, wegen vorzüglicher und billiger Bedienung bestens bekannt.

Seidenstoffe

direkt aus der Fabrik von von Elten & Koussen, Crefeld, in jedem Maß zu beziehen. Schwarze, farbige u. weiße Seidenstoffe, Samme, Gläse und Seidets.

Ulster-Cheviot ca. 140 cm breit à M. 2.95 per Mtr.

modernste echt englische, sowie beste deutsche Herrenkleiderstoffe versenden in beliebiger Meterzahl franco ins Haus.

Neustadter Pferdlotterie-Loose

Ziehung am 31. Mai 1895 per Stück 1.- Mk. (11 Loose 10.- Mk.) sind in der Expedition der „Badischen Presse“ zu haben.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume bleibt die Stadtkasse 7499.2.2 Samstag den 25. Mai d. J. geschlossen.

Karlsruhe, 24. Mai 1895.
Stadtkasse-Verrechnung.

Verdingung.

Für den Neubau des Infanterie-Kasernements zu Karlsruhe i. B. sollen am 31. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, in meinem Geschäftszimmer, Adlerstraße 1, nachstehende Arbeiten verdingt werden:

- Loos A: Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten
 - Loos B: Zimmerarbeiten
 - Loos D: Schmiedearbeiten
- für das Exerzierhaus u. das Kammergebäude.
- Beschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zu dem festgesetzten Termine postfrei an mich einzuliefern.
- Die Verdingungsunterlagen liegen in meinem Geschäftszimmer zur Einsicht aus. Die Verdingungsanschläge können gegen Einzahlung von 1.75 M. für Loos A., 0.75 M. für Loos B., 0.25 M. für Loos D. von da bezogen werden.
- Zuschlagsfrist 4 Wochen.
- Der Garnison-Bauinspektor:
Jannasch.

Heugras-Versteigerung.

Der diesjährige Heugraserwachs von den arabischen Wiesen wird, wie folgt, versteigert:

- Dienstag den 28. Mai 1895, Vormittags 9 Uhr,** in der Wirtshaus „zum Gottesauer Schloß“ in Karlsruhe, von 53 ha des Kammerguts Gottesauer, Gemarkung Karlsruhe und Durlach.
 - Wittwoch den 29. Mai 1895, Vormittags 9 Uhr,** im „Lamm“ zu Rippurr von 56 ha der Gemarkung Obere und Untere Mühlwiesen, Salmenwiesen, Fautenbruch und eingemachtes Stück des Kammerguts Rippurr.
 - Donnerstag den 30. Mai 1895, Vormittags 9 Uhr,** im „Lamm“ zu Rippurr von 68 ha der Gemarkung Weierwald, Fohlenweide, Seewiese und großer Schellenberg des Kammerguts Rippurr und der Hagenbruchwiese und Mittelwiese, Gemarkung Etlingen.
- Karlsruhe, den 16. Mai 1895.
Großh. Domänenamt.
Kreuzh. 7264.2.2

Gras-Versteigerung.

Freitag den 31. Mai d. J. wird im Großh. Fasanengarten der Ertrag an Heugras von 45 Morgen Wiesen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.
Karlsruhe, den 24. Mai 1895.
Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Freiwillige Versteigerung

Am **Dienstag den 28. Mai 1895, Vormittags 11 1/2 Uhr,** werde ich im Auftrage der Firma Fr. Naumann in Bremen beim Güterbahnhof in Karstadt ca. 20 bis 25 Zentner durch Brand auf der Eisenbahn beschädigter roher Baumwolle, theils in Ballen, theils in Säcken verpackt, an Ort und Stelle gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karstadt, den 23. Mai 1895.
Fleig, Gerichtsvollzieher.

Ein erfahrener Geschäftsmann (Christ) wünscht sich an einem bestehenden **lucrativen Geschäft mit Kapital thätig zu betheiligen** bez. ein solches **käuflich zu übernehmen.** Gefl. Offerten beliebe man sub **O. 2720 an Haasen-stein & Vogler, A.-G. Chemnitz** zu adressiren.

Pfingsten in Sicht.

(Nachdruck verboten.)



Vernehmet gute Märe heut Ihr lieben Leser alle: Das Fest der frommen Christenheit — Das Pfingstfest ist jetzt nicht mehr weit, Es kommt mit Sang und Schalle.

Der Flieder duftet, Wöglein singt, Wenn nur der Frühling blühe. Zu Pfingsten uns die Freude winkt, Wo hell das Lob des Geistes klingt Des Friedens und der Liebe.

Und kommt das schöne Fest heran, Von Herzen wir uns freuen. Dann kaufen wir, wach seiner Plan, Ein neu Gewand beim Kleider-Sahn, Das wird uns nicht gereuen!

- I. Neuheiten in Kompletten-Anzügen, Kammgarn, Cheviot u. Buckskin, hell und dunkel und in den denkbar schönsten Mustern, zu M. 9, 11, 13, 15, 16, 18, 19, 21, 23 bis 38.**
- II. Neuheiten in Burschen- und Knaben-Anzügen, reizende Farben und alle möglichen Muster, zu M. 2.50, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12 bis 18.**
- III. Neuheiten in Hosens, Streifen und Carreaus, aus besserem Buckskin, Kammgarn- und Cheviotstoffen hergestellt, zu M. 2.50, 3.50, 4, 5, 6, 8 bis 14.**

Das geehrte Publikum wird mir ja angeben, daß ich als **Parikant billiger** verkaufen kann als jeder Zwischenhändler; meine Kleiderfabrik befindet sich nur **Kaiserstraße 54** und bitte ich genau auf diese Nr. **54** zu achten. 3629

J. Hahn,
54 Kaiserstraße 54.

Strümpfe und Socken,

vorzügliche Fabrikate, empfiehlt zu billigen Preisen, farbige bedeutend unter Preis.
Heinrich Cramer,
6899 189 Kaiserstr. 189.

Darlehen

sind in jeder Höhe auf 1. Hypothek zum niedrigsten Zinsfuß fortwährend zu haben und auf **Schuldscheine** gegen solid. dopp. Bürgschaft in Beträgen von 300-10000 Mark zu 5%, eventl. auch 4 1/2%, 6904.6.3

Zieler, Heilzettel, Gleichstellungsgeldforderungen werden ebenfalls mit möglichem Nachlaß erworben.

Karl Kaiser, Freiburg i. Br., Moltkestraße 36.

Zu jeder Zeit

können Damen in den **Unterrichtskurs im Weiknähen** zu kleinem Honorar eintreten.

Mit dem **Zuschneiden und Kleidermachen** in besonderer Abtheilung verbunden, kann ebenso der Eintritt zu jeder Zeit erfolgen. 6635.12.5

Ueber die **neue Lehrmethode** liegen **Atteste** zur gefl. Ansicht aus.

Johanna Weber,
Privat-Frauen-Arbeitschule,
Mademiestraße 53, 2 Treppen hoch.

Linoleum-

Fußbodenglanzack,

ein anerkannt vorzügliches Fabrikat in den bekannten 8 brillanten Farben, empfehle zum Preise von 50 Pfg. für 1 Pfund und 48 Pfg. bei 10 Pfund. Meiner auswärtigen Kundschaft offerire 1 Postkörbchen mit netto 7 Pfund zu **M. 4.50 franco.** — Anstrichbüchlein überallhin gratis.

Julius Dehn,

Drogist u. Lackfabrikant,
55 Fähringerstraße, Fernsprechanschluß 201.
Niederlagen bei: 5231*

Emil Lorenz, Lessingstraße 44,
Herrn Wösch, Lessingstraße 5,
Theodor Diaber, Kronenstr. 49.

Maggi's

Suppenwürze verdient die Beachtung der Hausfrauen, um ebenso bequem als billig jede Suppe, auch wenn sie nur mit Wasser hergestellt ist, überraschend gut und kräftig zu machen und ist zu haben bei **Wilh. Sämann,** Sophienstraße 45.

Bestens empfohlen werden Maggi's **praktische Giehhähnen** zum Sparlamen und bequemen Gebrauch der Suppenwürze. 5601

Rosinen

zur Weinbereitung
Voula Eleme per Zentner M. 16.50
schwarze Thyra 12.—
in fischer, tadelloser Waare empfiehlt
Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

NB. Bei Abnahme größerer Posten und Waggon-Ladungen entsprechend billiger. 6427

Hochfeine Butterkäse

in 20, 50 und 90 Pfund-Kisten (keine Rinde, weich wie Butter, vollfett, ganz haltbar, scharf oder weniger scharf gefalzen) zu 45 M. per Zentner. Zur Probe Postfrei bereit (9 Pfd.)

J. Gruber, Bürgerstr.,
in Stein, Post-Immenstadt
(Allgäu). 7325*

G. Ia. Hamburg. Cigarren-

Firma sucht e. **Vertreter o. Reisenden** f. Resta. u. Priv. g. hohe Vergüt. Bew. u. C. 6943 an Heim. Cister, Hamburg. 5543.6.5

65000 M.

gegen 1. Unterpfand zu 3 1/2 % aufzunehmen gesucht.
Gefl. Offerten unter R. S. 7509 an die Exp. d. „Bad. Presse“ erb. 2.2

Café-Restaurant Schützenliesl

(neben der kleinen Kirche) empfiehlt eine gute **Frühstück- und Abendkarte**, ebenso einen vorzüglichen **Mittagstisch** im Abonnement zu 50 Pfg. und 70 Pfg., wozu ergeb. einl. 6344.8.6

Fr. Schäfer.

Niagara-Pumpen

der Maschinenfabrik Grühner, A.-G. in Durlach, **patentirtes, vierfach-wirkendes Kolbensystem, größter Leistungsfähigkeit und Dauerhaftigkeit** empfiehlt als **bestehende Saug- und Druck-Pumpen** für Haushalt, Industrie und Gartenbau in zweckentsprechendsten Ausführungen zu **Originalpreisen** für Hand- und Kraftbetrieb. 5555

Gottfried Sutter
Brunnenmacher in Durlach.
Fachmännische Montirung billigt!
Preislisten u. Kostenanschläge gratis!

Reelles

Heirathsgesuch.

Ein junger Postbeamter wünscht sich mit einem gebildeten braven Mädchen mit 20-30000 Mark in Bälde zu verheirathen. Ernstgemeinte Offerten, wemöglich mit Photographie, möge man unter Nr. 7547 in der Exped. der „Bad. Presse“ niederlegen. Verschwiegenheit wird zugesichert.

Zu verkaufen

Bierpression.

1 Bierpresspumpe, 1 Wasserdruckapparat (System Walz) sammt **Anschlüssen und Zubehör** sind billig zu verkaufen. Näheres durch **Julius Kastner,** Kaiserstr. 247, Karlsruhe. 6903.3.8

Zu verkaufen

sind zu äußerst billigen Preisen verschiedene **Ausstenern**, sowie einzelne **Möbelfstücke** als: **Chiffonniere, Wasch-, Nacht-, Schreib- und andere Tische, Verticos, Pfeilerschänken, Kommode, doppelte und einfache Kästen, Bettstätten, Küchenschränke, Stühle, Bücher-schäfte, Handtuchgestelle, Spiegel** u. verschiedene Polstermöbel in großer Auswahl. 6304*

Joh. Göb
Birkel S. parterre.
(Ede Kronenstr. und Birkel).

Wagen-Verkauf.

Ein neuer **Vittoria** mit abnehmbarem Bod., eine vierstellige **Break** und eine gut erhaltene **Sommer-faleche**, ganz leicht gebaut, sind billig zu verkaufen bei **Andr. Farny,** Wagnermeister, Grenzstr. 8. 5116

Auch empfehle ich mich zugleich im **Anfertigen von Wagen** jeder Art.

Eine gebrauchte 7214.2.2

Volière

(Schweizerhaus), 1,50 Meter hoch u. 1,40 Meter breit mit selbstthätiger **Springbrunnen** Einrichtung, wird sehr billig abgegeben **Zähringerstrasse 92, Seitenbau 3. Stock.**

Eichen- und Forlenholz

trocken, 12 Waggon hat billig zu verkaufen.
F. Manz, Destrungen, Dampffläge.
Ein gute, frisch-milchende 7367.3.2

Kuh nebst Kalb

steht zu verkaufen bei **Gutbesitzer Gueber, Drusenheim** (Eisenbahnstation Linde Straburg-Röschwoon).

Stellen finden

4-6 Gypfer und Tagelöhner

finden sofort lohnende Beschäftigung bei **Gypsermstr. L. Kassel,** 7473.3.3 Uhländstraße 10.

Kellnerin, Köchin, Büffetdamen, Ladnerin, Zimmermädchen, Köche, Kellerer und Diener finden und suchen Stellen. Personal für Hotels u. bessere Stände empfiehlt das **Haupt-Placirungs-Bureau von St. Tröster, Kreuzstraße Nr. 17, nächst dem Haupt-Bahnhof, Karlsruhe, 7788***

Eine tüchtige

Köchin

wird gesucht zum alsbaldigen Eintritt. Monatsgehalt **40 M.** (Sabresstelle). Offerten unter A. B. 7425 befordert die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2

Ein **braves, fleißiges Mädchen**, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, **findet auf's Ziel gute Stelle** bei einer kleinen Familie. Offerten unt. Nr. 7342 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Wagnerlehrling-Gesuch.

Ein **kräftiger Bursche**, nicht unter 16 Jahren, kann als **Lehrling** eintreten bei **J. Spitzfaden, Wagenbauer,** Kriegerstraße 14, Karlsruhe. 7377

Gute Stellung schnell überallhin.

Jedermann fordere p. Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier, Berlin-Westend.**

Zu vermieten.

Für 440 Mark

kann sogleich oder später bezogen werden in **schöner Lage** eine bessere **Wohnung, 2. Stock, von 3 Zimmern** sammt Zubehör. Näh. **Augartenstraße 29, Schäfer.** 7061.10.8

Ein **großes, schön möblirtes, zweifelherriges Parterre-Zimmer** ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten. 7324.4.4
Zu erfragen **Scheffelstraße 18.**

Lessingstrasse 45

parterre, nächst der **Kriegerstraße** ist ein schön möblirtes **Zimmer** sofort billig zu vermieten.

Eine Schlafstube

ist sogleich zu vermieten: **Bürgerstraße Nr. 21, Näh. Vorderb., 3. St.**

Thurnberg.

Drei Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. Herrliche Aussicht, schönst gelegener Ort. 7229.6.3
Wirtschaft zur Friedrichshöhe.
Besitzer: **Ed. Meier.**

Ständiger Verkauf von Resten aller Arten.

Tuch- und Buckskin-Reste für Anzüge.

Spezial-Reste-Geschäft von **S. Marcuse,**
Karlsruhe, Lammstrasse 6, dicht an der Kaiserstraße. 7569

Kleiderstoff-Reste,
für ganze Kleider ausreichend, von **M. 1.50 an.**

Seidenstoff-Reste
für Blousen und Kleider.

Mousseline-, Cattun-, Batist- und alle Arten Waschtstoff-Reste
zu außerordentlich billigen Preisen.

Grosse Preisermässigung

auf **sämmtliche Neuheiten** in **Regen-, Promenade- und Staubmänteln, Jacken, Kragen, Capes und Umhängen.**

Eduard Darnbacher,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 185, zwischen Herren- und Waldstrasse.

9363.10.9

Streng reeller Ausverkauf

wegen **vollständiger Geschäfts-Auflösung und Wegzug von hier.**

Die noch vorhandenen Vorräthe müssen in kurzer Frist verkauft sein, werden daher zu **thatsächlich ganz enorm billigen Preisen abgegeben.**

Nur gebiegenste Qualitäten in **Wäsche, Unterzeugen, Strumpfwaren, Cravatten, Corsets** u. s. w.

Niemand veräume diese Gelegenheit, der gut und dabei sehr billig kaufen will.

S. Lämmle, Kaiserstr. 74,
Eckhaus der Karl-Friedrichstrasse. 7096.5.5

D. Lasch, Ansf-Färberei, chem. Waschanstalt,
20 Douglasstrasse 20,

empfehl ich den geehrten Herrschaften im Färben und Waschen von **Herren- und Damenkleidern, sowie im Färben und Waschen von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen** etc. 6708.6.4

Feinste Arbeit. Billigste Preise.

Hut-Bazar Josef Goldfarb. Strohhüte

für Herren und Knaben, durchweg Neuheiten der Saison, von 38 Pf. bis Mk. 2.50.

Federleichte Filzhüte,
Erstjah für Strohhut!! Mk. 2.50.

Herren- u. Knaben-Filzhüte,
enormes Lager, die billigsten Preise, bekannt nur solche Qualitäten,

Herren-Touristen-Schirme
von 1 Mark an,

Regenschirme, Nadelchirme
Mk. 2.50,

Cravatten, Wäsche, Touristen-Hemden.

Josef Goldfarb,
Karlsruhe, 6214.4.4

gegenüber dem Hauptbahnhof,
32 Kriegstrasse 32.

Neben meinem reichhaltigen Lager in **Flügel und Pianinos**
von **C. Bechstein, Blüthner, Kaim & Sohn, R. Ibach Sohn, Kaps, Steinway & Sons etc.**

empfehle **Pianinos** 4705

von **Schiedmayer & Söhne**
älteste und Stammfirma in Stuttgart.
NB. Ich habe seit Jahren den Alleinverkauf und direkte Vertretung für Karlsruhe und Umgegend.

Billigste Preise! (Kein Kaufzwang.)
Zum Besuche meines Magazins lade ergebenst ein

Ludwig Schweisgut,
Grossh. Hoflieferant, Pianoforte-Lager,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Betten- u. Ausstattungsartikel.

Lager in fertigen Bettstellen,
Bettfedern, Flaum und Roßhaar.
Besondere Räume, dem Füllen der Betten anzuwohnen zu können.
Streng reelle Bedienung. Billigste Preisstellung.
Wir empfehlen unser Unternehmen einer geneigten Berücksichtigung.

Gebrüder Faber,
Marktplatz. 3023*

Die beste Nähmaschine für Familiengebrauch ist die **Original Singer**

Vibrating Shuttle Maschine.
G. Neidlinger
Karlsruhe, Kaiserstrasse 82. 4746

Der Ausverkauf

meines ganzen Möbellagers wird bis zur Fertigstellung meines Ladens Kaiserstrasse 97 zu weiter ermäßigten Preisen fortgesetzt und sind noch in reichster Auswahl einzelne gewichtige und polierte Möbel, sowie ganze Schlaf-, Wohn-, Esszimmer und Salons in einfacher und reicher Art vorrätig.

Auf meine Werkstätte für feinst gearbeitete Polstermöbel und Betten mache besonders aufmerksam. Ich bitte bei Bedarf meine reich ausgestatteten Magazine besichtigen zu wollen. Kein Kaufzwang. Auerkannt reellste Bedienung.

Eine große Partie zurückgesetzter Möbel besonders billig. 7209*
Größtes Möbellager von R. Dewerth,
Durlacherstrasse 97, zunächst der Kronenstr.

Viel Geld

kann Jedermann 7223.3.3 **sparen**

der seinen Bedarf an **Herren- und Knabenkleidern bei Ornstein & Schwarz** deckt;

Durch
große und günstige Abschlässe, sowie auf Massenumsatz berechnet, verkaufen wir zu ungemein

billigen

Breifen in neuesten Dessins:
Brücklin-Anzüge von 10, 12, 14 bis 24 Mk.,
Kammgarn-Anzüge von 16, 18, 20 bis 34 Mk.,
Cheviot-Anzüge von 12, 14, 16 bis 32 Mk.,
reeller Werth bedeutend höher.
Wer seinen

Einkauf

bei uns macht, hat den Vortheil, daß er für wenig Geld gute Waaren erhalten

Kann

Auch **Jünglings- und Knaben-Anzüge**, reizende schöne Sachen, haben in großen Massen, wie

man
solche nirgends so staunend billig bekommt, als

bei

Ornstein & Schwarz

60 Kaiserstrasse 60.
Nur gute

Schuhwaaren

empfehl die Filiale der **Leonberger Schuhfabrik**

Eigene Reparatur-Werkstätte.
Reell und billig.

Chr. Schneider,
Schuhmacher, 9510*
Markgrafenstrasse Nr. 31.

Rolladenschlösser

für **Schau fenster- und Thürrolläden,**
außen und innen verschließbar,
empfehl zu billigen Preisen die **Baubeschlägefabrik**

J. Marum, Karlsruhe.
Mark 4.45 per Meter

Hochfeiner **Kammgarn-Cheviot** in schwarz, blau und braun für **Anzüge, Hosen und Paletots.**
Garantie für gutes Tragen, Stärke sowie reine Wolle.
Nur direct vom Fabrik-Depôt **Mathieu Soiron, Aachen.**
Andere Stoffe verhältnismässig billig.
3177 Viele Anerkennungen, 25.22
Man verlange Muster franco.